

Die Baugesteine des Straßburger Münsters

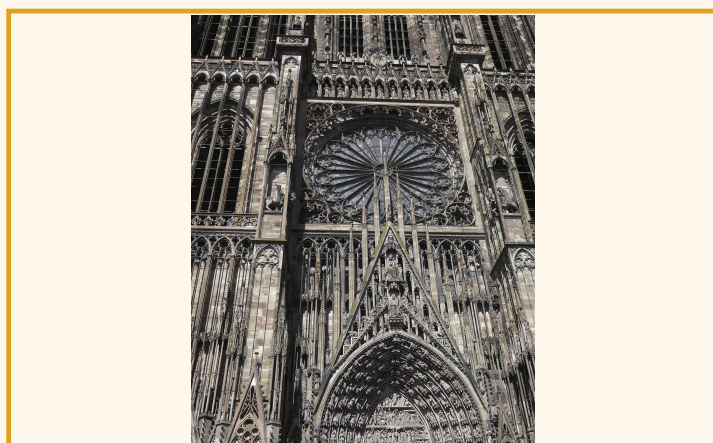
Dr. Gerhard Lehrberger

Technische Universität München

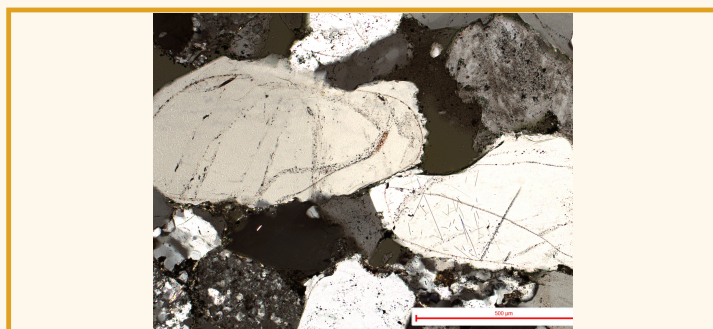
Die Ergebnisse jahrelanger kulturgeologischer Untersuchungen zu den Sandsteinen am Straßburger Münster und in den Steinbrüchen der Umgebung von Straßburg werden in dem Vortrag vorgestellt. Dazu ist gerade im März eine Monographie bei der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg anlässlich des 800-jährigen Bestehens der Münsterbauhütte Straßburg erschienen.

Der Vortrag behandelt die geologischen Verhältnisse der Abbaugelände am Rand des Oberrheingrabens sowie die Petrographie und Geochemie der unterschiedlichen Sandsteine. Umfangreiche Geländeuntersuchungen konnten zahlreiche Steinbrüche in Reichweite der Stadt Straßburg lokalisieren.

Die Verwendung der Bausandsteine im Laufe der langen Bauzeit, ihre Eigenschaften für die bildhauerische Bearbeitung, die Verwitterung und mögliche Ersatzmaterialien am wahrscheinlich größten Sandsteingebäude der Welt stellen weitere Schwerpunkte dar.



Schleiermaßwerk der Westfassade



Dünnschliff Vogesensandstein (Kronthal)

Mittwoch, 15. April 2026

18:15 Uhr

Geologisches Museum, Hörsaal C006
Luisenstraße 37, 80333 München

Eintritt frei!